

in ihren Anstrengungen zur Überwindung der Schäden, die ihnen der Aggressionskrieg zufügte, in ihrem Kampf für die friedliche, demokratische Entwicklung ihrer Länder;

- für die Unterstützung der Regierung und des Volkes der Volksrepublik Angola und deren Anstrengungen, die auf die Festigung der nationalen Unabhängigkeit und die Entwicklung auf dem Wege des Fortschritts abzielen;
- für die Freilassung aller von der faschistischen Junta eingekerkerten chilenischen Patrioten und Demokraten, für verstärkte internationale Solidaritätskampagnen zur Unterstützung des Kampfes des chilenischen Volkes um Wiederherstellung der Menschenrechte und demokratischen Freiheiten in Chile; für die unverzügliche Einstellung des Terrors und der Repressalien gegen Kommunisten und andere Demokraten in Uruguay, Paraguay, Guatemala und einigen anderen Ländern Lateinamerikas ;
- für die allseitige Unterstützung der Koreanischen Volksdemokratischen Republik in ihrem Kampf um die friedliche demokratische Vereinigung des Landes ohne jegliche Einmischung von außen;
- für die Unterstützung des antiimperialistischen Kampfes der arabischen Völker, der Völker Südafrikas, Namibias und Simbabwe und all derer, die gegen Kolonialismus und Rassismus kämpfen und die Opfer von Aggressionen sind ;
- für die strikte Befolgung des durch UNO-Beschlüsse gegen die Rassenregimes verhängten Handelsembargos, den Abbruch der Beziehungen aller Staaten zur Regierung der Republik Südafrika und in erster Linie für die völlige Einstellung von Waffenlieferungen an diese Regierung.

Die Demokratisierung der internationalen Beziehungen und die Entwicklung der internationalen Zusammenarbeit auf der Grundlage der Gleichberechtigung und des gegenseitigen Vorteils für alle Völker sind Ziele von großer Bedeutung im Kampf für die Errichtung einer vom Imperialismus und vom Neokolonialismus freien internationalen Gemeinschaft, in der die tiefgreifenden Disproportionen zwischen entwickelten und Entwicklungsländern überwunden werden können und die auf der vollen Unabhängigkeit einer jeden Nation, auf ihrer aktiven Teilnahme an der Lösung der Probleme der Menschheit beruht.

Eine breite internationale Zusammenarbeit wird immer notwendiger, um den Frieden zu sichern, eine gerechte Regelung der internationalen Konflikte zu erreichen, die Sicherheit zu festigen und praktische Schritte zur Abrüstung zu verwirklichen. Diese Zusammenarbeit ist notwendig, um die Schaffung neuer, gerechter internationaler Wirtschaftsbeziehungen voranzubringen. Eine solche Zusammenarbeit würde auch beitragen, solche komplizierten und grundlegenden Probleme zu lösen wie die des Hungers in der Welt, des Analphabetentums, des Umweltschutzes, der Verschmutzung der Atmosphäre und der Meere, der Erschließung und Nutzung neuer Energiequellen, der Abwendung von Naturkatastrophen, der Vorbeugung und Heilung der gefährlichsten Krankheiten.

Das erfordert die Beseitigung des Kolonialismus und Neokolonialismus; die